



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister

Vorlagen-Nummer

321/07

1

Sitzungsvorlage

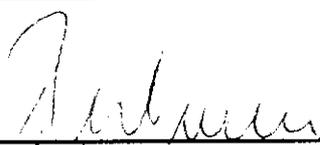
Datum: 25.10.2007

Beratungsfolge			Sitzungsdatum	TOP
1. Beschlussfassung	Schulausschuss	öffentlich	07.11.2007	
2.				
3.				
4.				

Einrichtung einer Ganztagschule an der Gemeinschaftshauptschule Stadtmitte - erneute Antragstellung -

Beschlussentwurf:

Die Verwaltung wird beauftragt, vorsorglich den Antrag auf Einrichtung einer Ganztagschule an der Gemeinschaftshauptschule Stadtmitte ab dem Schuljahr 2009/2010 erneut zu stellen und in Abstimmung mit den Schulgremien ein Raumkonzept zu erarbeiten.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft		Unterschriften 			
1	2	3	4	1	2
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung	

Sachverhalt

Nach Vorberatung im Schulausschuss am 07.03.2007 und Beschlussfassung im Haupt- und Finanzausschuss am 14.03.2007 wurde der Antrag auf Umwandlung der Gemeinschaftshauptschule Stadtmitte ab dem Schuljahr 2008/2009 bei der Bezirksregierung Köln am 15.03.2007 eingereicht.

Mit Bescheid vom 02.05.2007 teilte die Bezirksregierung mit, dass dem Antrag zum 01.08.2008 nicht entsprochen werden konnte, da die 2007 zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel nicht ausreichten, um alle Anträge positiv zu bescheiden. Deshalb wurden die Anträge die zum Schuljahr 2007/2008 gestellt wurden, vorrangig bewilligt.

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes NRW teilte mit Datum 12.07.2007 mit, dass im Regierungsentwurf für den Haushalt 2008 zusätzliche Mittel für den weiteren Ausbau von bis zu 116 neuen erweiterten Ganztags Hauptschulen (mit einem Lehrerstellenzuschlag von 30 Prozent) bereitgestellt werden. Allen Antragstellern, die bisher noch keine Zusage zur Umwandlung erhalten haben, kann damit - vorbehaltlich der Zustimmung des Haushaltsgesetzgebers sowie einer positiven schulfachlichen bzw. schulrechtlichen Bewertung der eingereichten Anträge - zum Schuljahr 2008/2009 ein Bewilligungsbescheid erteilt werden.

Gleichzeitig wurde mitgeteilt, dass die Möglichkeit, zusätzliche Schulbaumittel aus dem IZBB-Programm des Bundes für den Umbau der Hauptschulen zu beantragen, nicht mehr besteht.

Aufgrund der neuen Situation wurde die Schulleitung um Stellungnahme gebeten, ob seitens der Schule der Antrag aufrechterhalten wird. Die Schulkonferenz der Gemeinschaftshauptschule Stadtmitte hat in der Sitzung am 09.10.2007 mit knapper Mehrheit der erneuten Antragstellung zugestimmt. Nunmehr soll zum Schuljahr 2009/2010 beginnend mit voraussichtlich zwei 5. Klassen der Ganztagsbetrieb eingeführt werden.

Die Schulleitung teilte mit Schreiben vom 11.10.2007 (Anlage 1) mit, dass der Beschluss der Schulkonferenz unter Vorbehalt erfolgte.

Wegen des Raumkonzeptes wurde seitens der Verwaltung mit der Schulleitung eine Begehung des gesamten Schulgebäudes durchgeführt. Entwürfe bezüglich Umbau- oder erforderliche Erweiterungsmaßnahmen können wegen der Kürze der Zeit bis zum Antragstermin 15.11.2007 nicht abschließend erstellt werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Kosten der erforderlichen Baumaßnahmen in vollem Umfang über den städt. Haushalt finanziert werden müssen. Wegen der stufenweisen Einführung des Ganztagsbetriebes ist auch zu überlegen, ob bzw. in welchem Umfang die Baumaßnahmen über mehrere Jahre verteilt werden können unter Optimierung sowohl der baulichen Gegebenheiten wie auch der Raumnutzungen.

Da der Schulkonferenzbeschluss die Umwandlung ab dem Schuljahr 2009/2010 vorsieht, ist nicht sicher, ob die Genehmigung erteilt wird, da der Erlass vom 12.07.2007 den Beginn des Ganztagsbetriebes ab 2008/2009 vorsieht. Bei der Bezirksregierung wurde eine entsprechende Auskunft angefordert.

Haushaltswirtschaftliche Betrachtung

Die baulichen Maßnahmen, die für eine Umwandlung der Gemeinschaftshauptschule Stadtmitte zur Ganztagschule erforderlich werden, gehen in vollem Umfang zu Lasten der Stadt Eschweiler. Eine Kostenermittlung ist jedoch erst möglich, wenn das mit den Schulgremien abgestimmte Raumkonzept vorliegt.



Gemeinschaftshauptschule Eschweiler - Stadtmitte

Jahnstr. 21, 52249 Eschweiler

Telefon 02403/556510, Fax: 02403/556520

e-mail: ghs-stadtmitte@a1-mail.com

Die Schulleiterin

30 / Herrn Kamp

Eschweiler, 11.10.2007 vd

nachrichtlich:

- Herrn Bürgermeister Rudi Bertram
- Vorsitzende der Schulpflegschaft,
Frau Schubert-Beume

11.12. Okt. 2007

21.10.07

Sehr geehrter Herr Kamp,

ich möchte Ihnen mitteilen, dass sich die Schulkonferenz der GHS Eschweiler-Stadtmitte am 09.10.07 mit knapper Mehrheit für eine erneute Antragstellung zur Umwandlung unserer Schule in eine Ganztagschule ausgesprochen hat.

Der erste Jahrgang soll zum Schuljahr 2009/2010 mit voraussichtlich zwei 5. Klassen im Ganztage geführt werden, so dass in den Folgejahren sukzessive jeweils ein Jahrgang weiter „nachwächst“.

Das Ergebnis der Abstimmung war deshalb so knapp, weil bei allen Beteiligten der Eindruck besteht, dass sich die Schule verbindlich für den Ganztage aussprechen soll, ohne dass andere Verantwortliche schon verbindliche Zusagen gemacht haben.

Unser Wunsch nach Rückversicherung, die anstehenden Entwicklungen nicht alleine bewältigen zu müssen, ist daher groß.

Die Zustimmung der Schulkonferenz erfolgte unter folgendem Vorbehalt:

1. Die Schulleitung erhält vor Absendung des Antrages der Stadt Eschweiler Einsicht in den Antrag, insbesondere in das beigefügte Raumkonzept.
2. In das Raumkonzept muss nicht nur die Modernisierung der Werkräume, sondern sollte auch die Modernisierung der über 30 Jahre alten Lehrküche entsprechend den heutigen Hygienestandards aufgenommen werden.
3. Die Schulleitung erhält Einsicht in die Ausschreibungsunterlagen bezüglich der Versorgung der Schüler mit einem Mittagessen.
4. Die Schulkonferenz bittet um Ihre schriftliche Bestätigung der unter 1. – 3. genannten Punkte.

Ich bitte um Verständnis, dass wir unser Votum unter die genannten Vorbehalte stellen. Die Erfahrungen, die Hauptschulen im Moment machen, führen zu einer großen Unsicherheit sowohl von Eltern, Lehrern als auch Schülern bezüglich unserer zukünftigen Entwicklung.

Mit freundlichen Grüßen

B. Schultes-Zartmann